

# Amtsgericht Wolgast

Ausfertigung

4 K 16/10



## Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache

Folgendes Wohnungseigentum, eingetragen im Grundbuch von **Peenemünde Blatt 848**  
Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: laufende Nummer 1:  
51,17/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück:  
Gemarkung Peenemünde Flur 2 Flurstück 114/2;  
Gebäude- und Freifläche; Hauptstraße 4, 5, 6; 2.800 qm  
verbunden mit dem Sondereigentum an der **Wohnung im Dachgeschoss rechts Nr. 8**  
und dem **Kellerraum Nr. 8** laut Aufteilungsplan.

soll am **Dienstag, 07. Februar 2012 um 09.00 Uhr,**  
**im Amtsgerichts Wolgast, Breite Straße 6c, 17438 Wolgast, Raum 26, 1. Etage**  
im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden.

**Im Termin am 25.10.2011 ist der Zuschlag aus den Gründen des § 85a ZVG versagt worden.**

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde am 11. Mai 2010 in das Grundbuch eingetragen.

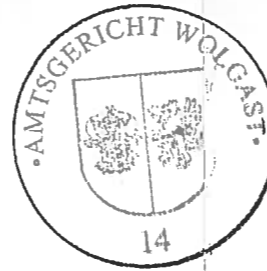
Der Wert des vorbezeichneten Miteigentumsanteils ist gemäß § 74a ZVG festgesetzt auf  
**58.000,00 EUR.**

Bei dem Eigentum handelt es sich um eine mit offener Küche gestaltete 2-Raum-Dachgeschoss-Wohnung nebst Bad und Flur sowie Kellerraum mit ca. 58 qm Wohnfläche, befindlich in einem zweigeschossigen Mehrfamilienhaus. Das wahrscheinlich in den 1950er Jahren errichtete Objekt wurde 2010 modernisiert und instandgesetzt.

Lagebezeichnung laut Gutachten: **Hauptstraße 4, 17449 Peenemünde.**

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert und auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Sonst wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach



4 K 16/10

- 2 -

Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundbesitzes oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Versäumt er dies, tritt für ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundbesitzes oder seines Zubehörs.

Wolgast, 25.10.2011

Seidlein  
Rechtspflegerin

Ausgefertigt:  
Wolgast, 01.11.2011

*Dröse*  
Dröse  
Justizangestellte  
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



an die Gemeinde-/Stadttafel geheftet am: \_\_\_\_\_  
von der Gemeinde-/Stadttafel abgenommen am: \_\_\_\_\_



14

Ansc

Bewe

Bauja

bauli

Auss

Grund

Wohn

Ertrag

inner

Ersch

Verk

# Kurzexposé

Geschäfts-Nr. 4 K 16/2010



Anschrift	17449 Peenemünde, Hauptstr. 4, Wohnung Nr. 8
Bewertungsobjekt	Wohnungseigentum im Dachgeschoss eines Mehrfamilienhauses (linker Ausgang, rechts); Aufteilung: Wohnzimmer mit offener Küche, Schlafzimmer, Duschbad und Flur, Abstellraum im KG; errichtet in Massivbauweise, 2-geschossig mit Satteldach
Baujahr	1952/53 errichtet, Wohnungsausbau in 2010 durch Zwangsverwaltung abschließend fertiggestellt
baulicher Zustand	in der Wohnung keine wesentlichen Schäden oder Mängel festgestellt; Fertigstellungsbedarf in Teilbereichen des gemeinschaftlichen Eigentums (z.B. Hauseingang u.ä.)
Ausstattungsstandard	mittlerer Standard
Grundstücksfläche	51,17/1.000 Miteigentumsanteil an 2.800 m <sup>2</sup>
Wohn-/Nutzfläche	Wohnfläche nach Angaben des Zwangsverwalters rd. 58 m <sup>2</sup> , durch örtliches Aufmaß überprüft und bestätigt
Ertragssituation	leerstehend/ungenutzt, nicht vermietet
innerörtliche Lage	einfache bis mittlere Wohnlage
Erschließung	ausgebaute Anliegerstraße mit Gehweg; Abwasser, Wasser, Strom, Gas, Telefon
<b>Verkehrswert</b>	<b>zum Stichtag 17.09.2010 = 58.000,- €</b>

Die Bekanntmachung erfolgte am 08.11.2011 im Internet unter der Website „[www.amtusedomnord.de](http://www.amtusedomnord.de)“.

Veröffentlicht: 08.11.2011

